

Die Gratis-Zeitung für das Nibelungenland Nibelungen Kurier

Mittwoch, 7. Januar 2026, 2. Woche, 42. Jahrgang, Auflage: 34.880 Exemplare

Siegfriedstraße 22, 67547 Worms, Tel. (0 62 41) 95 78-0, www.nibelungen-kurier.de

Volksbank Immobilien GmbH
Alzey-Worms

Westhofen

**Zweifamilienhaus in Feldrandlage mit Garage
Willkommen daheim!**

Dieses im Jahr 2018 erbaute und 156 m² Wohnfläche große Zweifamilienhaus vereint modernes Wohnen, hochwertige Ausstattung und eine Lage, die kaum schöner sein könnte: direkt am Feldrand, mit weitem Blick ins Grüne und viel Raum für Ruhe und Entspannung. Die Wohnung im Obergeschoss ist derzeit zu 8.400,- € netto/jährl. vermietet. Das sonnige Grundstück ist 456 m² groß.
EA B, 22,5 kWh/(m²a), Strom-Mix, A+, Bj. 2018

KP € 740.000,-

Telefon: 06241/841-1900 • www.vb-alzey-worms.de/immobilien



BÄRENSTARK!
Sichern Sie sich **JETZT** günstige
Winterreifen
und Ihren
Wunschtermin
zur Montage!

holl Hugo Holl Kfz-Service GmbH & Co. KG
Mörstädter Straße 35 · 67550 Worms-Abenheim
(0 62 42) 34 80 oder 12 43
auto-holl.de



ÖPNV IN WORMS: Innerstädtische Buslinien setzen auf batterieelektrische Fahrzeuge

Nachhaltige Mobilität gefördert



Probeweise nahm auch Stadtentwicklungsdezernent Timo Horst auf dem Marktplatz hinterm Steuer eines neuen E-Busses Platz. Foto: Stadt Worms/Rudolf Uhrig

In Worms hat das Betreiberunternehmen der innerstädtischen Buslinien, die Zarth GmbH, die neu angeschafften Elektrobusse für das Linienbündel des innerstädtischen ÖPNV in Betrieb genommen. Insgesamt sind dort elf batterieelektrisch betriebene Busse unterwegs – neun Solobusse sowie zwei Gelenkbusse. Sie kommen auf den Linien 402, 405, 407, 409

und 411 zum Einsatz. Die Reichweite pro Ladung beträgt rund 300 Kilometer. Geladen werden die Fahrzeuge über Nacht am Betriebshof in der Klosterstraße. Damit bieten sie im städtischen Nahverkehr eine leise und lokal emissionsfreie Alternative.

Mit diesem Schritt zählt Worms in der Region zu den Kommunen, die früh einen spürbaren Anteil ihres Stadtbus-

verkehrs elektrifizieren: Zarth bedient den Linienverkehr innerhalb der Stadt mit einer Flotte von rund 50 Fahrzeugen – mit elf E-Bussen ist damit bereits rund jeder fünfte Stadtbus batterieelektrisch unterwegs.

Stadtentwicklungsdezernent Timo Horst erklärt: „Die Einführung der E-Busse ist ein weiterer wichtiger Baustein für eine nachhaltige Mobilität in Worms. Sie leistet einen konkreten Beitrag zur Reduktion von Emissionen und zur Verbesserung der Luftqualität in der Innenstadt – und sie macht den öffentlichen Nahverkehr zugleich moderner und attraktiver.“

Angebot deutlich ausgebaut

Der Einsatz der Elektrobusse steht zugleich für eine Gesamtentwicklung, die Fahrgäste im Alltag unmittelbar bemerken: Mit der Neuvergabe des Linienbündels wurde das ÖPNV-Angebot in Worms deutlich ausgebaut.

Bitte lesen Sie weiter auf Seite 2

BASTIAN IMMOBILIEN
- seit 1961 -

**Immobilie jetzt
TOP verkaufen.**

BASTIAN
Immobilien

BASTIAN-WORMS.DE
TEL 06241 6141



Glaserei Wollentin Meisterbetrieb ... kompetent, preiswert, schnell
Notfall-Service · Tag & Nacht
Mainzer Straße 1 · Worms · Tel. (0 62 41) 97 71 71
www.glasermeister-wollentin.de
Seit über 20 Jahren

GTF Worms
Besuchen Sie unsere Ausstellung

GAHN
TÖRE & ANTRIEBE
FERTIGGARAGEN

AM GALLBORN 22 • WORMS
www.garagen-torsysteme.de
0 62 41 26 26 7



FÜR DIE ZUKUNFT GERÜSTET

E-Mobilität
Fachbetrieb

- Qualifizierte E-Werkstatt
- Hybrid- und Elektrofahrzeuge
- Reparatur nach Herstellerangaben

mus
Karosserie- und Lackierfachbetrieb seit 1938

Inhaber Udo Dinger
Turnerstraße 6-14
67547 Worms
Tel. 06241-6281
www.mus-worms.de



IN EIGENER SACHE: Defekte Heizung im Nibelungen Kurier
Angepasste Öffnungszeiten bis vorerst Ende dieser Woche

Drei Tage lang eingeschränkte Öffnungszeiten

Vom heutigen Mittwoch, dem 7. Januar, bis einschließlich Freitag, dem 9. Januar, ist die Geschäftsstelle des Nibelungen Kuriers in der Siegfriedstraße 22 in 67547 Worms nur zu eingeschränkten Öffnungszeiten geöffnet. Grund hierfür ist eine defekte Heizungsanlage. Die angepassten Öffnungszeiten in

dieser Woche sind mittwochs von 10 bis 13 Uhr, donnerstags von 10 bis 16 Uhr und freitags 10 bis 14 Uhr.

Per E-Mail sind alle Abteilungen der Gratiszeitung für Worms und das Nibelungenland an den drei genannten Tagen zu den regulären Bürozeiten erreichbar. Die Geschäfts-

führung bittet um Verständnis und hofft, ab kommender Woche wieder wie gewohnt geöffnet zu haben.

Vor diesem Hintergrund wünscht der Nibelungen Kurier in der kalten Jahreszeit allen Leserinnen und Lesern einen warmen Arbeitsplatz sowie ein wohlzig warmes Zuhause.

TERMINE

Große Rat Sitzung

Die Wormser Prinzenгарde Gloria 02 e.V. lädt ein zur Großen Rat Sitzung am heutigen Mittwoch, dem 7. Januar, um 19 Uhr beim TuS Weinsheim, Heuweg 20, Weinsheim.

Sprechstunde des Beirates für Migration & Integration

Der Beirat für Migration und Integration der Stadt Worms bietet am morgigen Donnerstag, dem 8. Januar, um 16 Uhr, wieder eine offene Sprechstunde im Rathaus der Stadt Worms an. Sie dauert rund 55 Minuten und stehen allen Interessierten offen. Um bei Bedarf eine passende sprachliche Begleitung organisieren zu können, ist eine Anmeldung per E-Mail an bmi@worms.de oder unter Telefon 06241/853-7101 ausdrücklich erwünscht. Wichtiger Hinweis: Es handelt sich nicht um eine Rechtsberatung. Auch das Ausfüllen von Formularen ist nicht möglich.

Seniorenunion trifft sich

Zum neuen Jahresbeginn trifft sich die Seniorenunion der Wormser CDU am morgigen Donnerstag, dem 8. Januar, um 17 Uhr, im „Brauhaus Zwölf Apostel“ in der Alzeyer Straße 31. Die Christdemokraten verabschieden hierbei nach rund zwölf Jahren ihre langjährige Vorsitzende Annelie Büssow; darüber hinaus stellt sich Landtagskandidat Björn Krämer vor.

Mädelsabend in der Ev. Kirche Neuhausen

Am Freitag, dem 9. Januar, ist es wieder so weit: Zusammen erzählen, lachen und chillen, eine Auszeit vom Alltag nehmen in der Ev. Kirche in Neuhausen. Von 19 bis 21 Uhr macht man es sich hier mit Kaffee und Kuchen beim Spieleabend gemütlich. Alle Frauen sind herzlich eingeladen, sich im besonderen Ambiente zu treffen, es gibt keine Altersbeschränkung.

Knutfest am Rheinvorland

Die SPD Rheindürkheim lädt am Samstag, dem 10. Januar, von 16 bis 20 Uhr, zum Knutfest auf dem Rheinvorland ein. Bei Glühwein, Spießbraten und Bratwurst werden Weihnachtsbäume verbrannt. Für jeden mitgebrachten Baum erhält man ein Freigetränk.

Fortsetzung von Seite 1

Nachhaltige Mobilität gefördert

Mit überarbeitetem Fahrplan

Dies geschieht unter anderem mit einem überarbeiteten Fahrplan, neuen bzw. angepassten Linienwegen und Maßnahmen zur Verbesserung von Pünktlichkeit und Fahrplanstabilität. Dazu wurden Fahrzeiten angepasst, Linienwege teils geändert oder verlängert und das zuvor sternförmige Netz um zwei Ringlinien ergänzt. Außerdem wurde ein neuer Umsteigeknoten zur Regionalbahn am Bahnhof Pfeddersheim eingerichtet.

Mit zukunftsfähiger Technik

Dr. Michael Winnes, Geschäftsführer der Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH (VRN GmbH), betont: „Mit den neuen E-Bussen in Worms gehen wir einen weiteren Schritt hin zu einem modernen, leisen und lokal emissionsfreien Nahverkehr.“

Die Fahrzeuge stehen für zukunftsfähige Technik und unterstreichen unser gemeinsames Ziel, nachhaltige Mobilität in der Region konsequent weiter auszubauen. Solche Projekte sind zentrale Bausteine auf dem Weg zur Verkehrswende im Verkehrsverbund Rhein-Neckar.“



Die Zarth Bus GmbH nahm ihre neuen E-Busse auf den Wormser Innenstadtlinien in Betrieb. Foto: Stadt Worms/Rudolf Uhrig

Konkret spürbar: leiser, sauberer, komfortabler

Gerade im innerstädtischen Einsatz sind die Vorteile groß: Elektrobusse fahren deutlich leiser, verursachen lokal keine Abgase und verbessern damit

Aufenthaltsqualität und Luft in dicht bebauten Straßenzügen. Gleichzeitig steigern moderne Fahrzeuge den Komfort – für Pendlerinnen und Pendler ebenso wie für Schülerinnen und Schüler, Seniorinnen und Senioren oder Besucherinnen und Besucher der Innenstadt.

Klares Zeichen gesetzt

Mit der Kombination aus Angebotsausbau und Elektrifizierung setzt Worms ein klares Zeichen: Der ÖPNV soll nicht nur klimafreundlicher werden, sondern auch so gut funktionieren, dass er im Alltag zur ersten Wahl wird.

AGENTUR FÜR ARBEIT: Online-Vortrag am 14. Januar von 9 bis 11 Uhr / Anmeldung erforderlich

Erfolgreicher Umgang mit Stress

Aus der Reihe Job/Familie/Karriere, welche sich vorrangig an Frauen richtet, veranstaltet die Agentur für Arbeit Mainz am Mittwoch, dem 14. Januar, von 9 bis 11 Uhr den Online-Vormittag „Psychische Belastung – Erfolgreicher Umgang mit Stress“. Stefan Dahm, Psychologe im Berufspsychologischen Service der Agentur für Arbeit, zeigt Wege auf, wie mit Stress umgegangen werden kann.

Anmeldung per E-Mail an Mainz.BCA@arbeitsagentur.de;

der Teilnahmelink wird dann per E-Mail-Antwort zugesandt. Die Teilnahme erfolgt über Skype.

Für Interessierte aller Alters- & Berufsgruppen

Interessierte aller Alters- und Berufsgruppen, die erwerbstätig sind oder sein möchten, sind zur Teilnahme eingeladen, auch wenn sie bisher noch nicht in Kontakt mit der Agentur für Arbeit stehen.

AUS DEM POLIZEIBERICHT



Unfallflucht auf der K42 zwischen Bechtheim und Osthofen – Zeugen gesucht

Worms (ots) – Am Freitagnachmittag kam es auf der K42 zwischen Bechtheim und Osthofen zu einem Verkehrsunfall mit anschließender Flucht.

Der Unfallverursacher fuhr mit seinem Personenkraftwagen von Bechtheim kommend in Fahrtrichtung Osthofen, als er aus bislang ungeklärter Ursache nach rechts von der Fahrbahn abkam und im angrenzenden Wingert zum Stehen kam. Hierbei wurde sowohl ein Rebpfahl beschädigt. An der Unfallörtlichkeit konnten lediglich Reifenspuren des ver-

unfallten Personenkraftwagens festgestellt werden.

Aufgrund eines vorhandenen Dash-Cam Videos kann bei dem flüchtigen Personenkraftwagen von einem Volkswagen Sharan der Farbe silber/grau ausgegangen werden.

Zeugen, die sachdienliche Hinweise zum Unfallhergang oder zum flüchtigen Fahrzeug geben können, werden gebeten, sich mit der zuständigen Polizeiinspektion Worms unter Telefon 06241/852-0 oder per E-Mail an KI1Worms@polizei.rlp.de in Verbindung zu setzen.

Der heutigen Ausgabe liegen – in Teilen bzw. in der Gesamtauflage – folgende Prospekte bei:



WORMS: Live-Musik am 14. Januar in Ralfs Tanzgalerie um 14 Uhr am Obermarkt

Tanzcafé für Senioren

Zur Freude der Fachstelle für Senioren und Inklusion der Stadtverwaltung Worms geht am Mittwoch, dem 14. Januar, das Tanzcafé für ältere Menschen in die nächste Runde. Getanzt wird wieder ab 14 Uhr in Ralfs Tanzgalerie am Obermarkt.

Zur Live-Musik von Hellmuth Plass kann jeder – zu zweit oder alleine zu den Klängen von Schlager bis hin zu Rock'n'Roll leicht und unbeschwert Runden über das Parkett drehen oder sitzend mitwippen. In den Pausen kann man sich bei Kuchen und

Getränken mit alten und neuen Bekannten austauschen.

Bewegung, Kontakte und Spaß sorgen nachweislich für eine bessere Gesundheit, denn zahlreiche Studien belegen, dass tanzende Senioren gesünder und mobiler sind. Zudem hat Tanzen nicht nur einen positiven Einfluss auf den Körper, sondern auch auf Geist und Seele.

Eine Anmeldung ist erforderlich bei der Fachstelle Senioren und Inklusion unter Telefon 06241/853-5701 oder -11.

Sprechstunde Vorsorgevollmacht

Der Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt Worms e.V. bietet für in Worms lebende Personen kostenfreie Sprechstunden an. Informiert wird zu den Themen rechtliche Betreuung, Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht sowie Patientenverfügung.

Die nächste Sprechstunde findet am Dienstag, dem 13. Januar, von 10 bis 12 Uhr, im Quartiersbüro des AWO Haus der Generationen, Remeyerhofstraße 19, 67547 Worms, statt. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 06241/595655 oder per E-Mail an btv@awo-worms.de

SchUM-STÄDTE: „Heritage Talks“ am 13. Januar um 18 Uhr Kostenfreie Teilnahme vor Ort oder online möglich

Orte für die Gegenwart und Zukunft bewahren

Am Dienstag, dem 13. Januar 2026, startet die neue hybride Vortragsreihe „Heritage Talks“, die der SchUM-Städte Speyer, Worms, Mainz e.V. in Kooperation mit der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, genauer dem Sekretariat für das Welterbe in Rheinland-Pfalz und dem Landesmuseum Mainz ins Leben gerufen hat.

Ziel ist es, die Idee des UNESCO-Welterbes – außergewöhnliche Orte der Menschheit für die Gegenwart und Zukunft zu bewahren und zu vermitteln – weiterzutragen und die Geschichten hinter Welterbestätten im deutschsprachigen Raum gemeinsam mit Expertinnen und Experten zu entdecken.

Antworten liefern renommierte Expertinnen und Experten: Friederike Hansell, Leiterin der Koordinierungsstelle Welterbe beim Auswärtigen Amt, mit einem Impulsvortrag zu Kriterien und Arbeitsweisen der UNESCO sowie eine Podiumsdiskussion zu den rheinland-pfälzischen Welterbestätten und ihren aktuellen Herausforderungen mit Dr. Stefanie Hahn, Referatsleiterin „Kulturelles Erbe, Weltkulturerbe“ im Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz, und Prof. Brigitte Mang, Mitglied der Monitoring-Gruppe deutsches Nationalkomitee von ICOMOS. Moderiert wird der Abend von Birgit Kita, Geschäftsführerin SchUM-Städte e.V. und Site-Managerin SchUM-Stätten.

Grundlegende Fragen

Die Auftaktveranstaltung am 13. Januar 2026 behandelt grundlegende Fragen rund um das Thema Welterbe: Was macht ein Denkmal zum Welterbe? Was bedeutet es, Welterbe zu werden? Wie funktionieren Schutz und Erhalt? Was ist bei der Vermittlung zu beachten?

Interessierte können sich bis zum 12. Januar um 12 Uhr für die kostenfreie Teilnahme vor Ort im Landesmuseum Mainz, Große Bleiche 49–51, oder online unter E-Mail anmeldung@gdke.rlp.de anmelden. Der Zugangslink wird dann per E-Mail zugeschickt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

LINCOLNTHEATER: Poetry Slam Worms am 16. Januar um 20 Uhr / Karten beim NK

Direkt, live und ungestüm

Nach den Landesmeisterschaften im September 2024 und einer längeren Pause ist der Wettbewerb der Poesie am Freitag, dem 16. Januar, um 20 Uhr endlich wieder zurück im Wormser Lincoln.

Direkt, live und ungestüm geben die Poeten ihr Bestes, um die Bühne als Sieger des Abends zu verlassen. Sieben Minuten hat jeder Teilnehmer Zeit, seine selbst verfassten Texte vorzutragen, ohne Verkleidung, ohne Requisite, nur das gesprochene Wort zählt.

Bei diesem Wiedereinstieg in den Poetry Slam Worms hat Moderator Marius Loy gleich ein Line-up der Extraklasse im Gepäck: Anuraj Sir Rajarajendran, der 2024 nicht nur als Rheinland-Pfalz-Meister Worms verließ, sondern im gleichen Jahr auch deutschsprachiger Meister wurde; Aileen Schneider, Hessenmeisterin und 2024 in eben-



Aileen Schneider, Hessenmeisterin im Poetry Slam, ist ebenfalls wieder in Worms mit dabei.
Foto: Trägerverein Lincoln

falls im Finale der RLP-Meisterschaft; Lena Stokoff, Halbfinalistin der deutschsprachigen Meisterschaft und auch schon Siegerin im Lincoln und Marvin Suckut, Baden-Württemberg Meister und ebenfalls auf der Wormser Bühne kein Unbekannter.

Tickets gibt es im Vorverkauf für 14 Euro bzw. ermäßigt für Schüler und Studierende zu 12

Euro jeweils exkl. 2,50 Servicegebühr beim Nibelungen Kurier, Siegfriedstraße 22, 67547 Worms, sowie bei allen weiteren Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen.

Etwaige Restkarten gibt es an der Abendkasse zu 17 Euro bzw. ermäßigt zu 15 Euro. Einlass ins Theater ab 19 Uhr; Einlass in den Saal ab 19.30 Uhr.



scheubeck
Traditionelle Backkunst
seit 1957

UNSERE TÄGLICH WECHSELNDEN
ANGEBOTE UND WEITERE
AKTIONEN AB SOFORT
IN UNSERER APP

JETZT BEI

Google Play



Laden im

App Store



Freitag
09.01.2026
Gebäck-Tag

3 Berliner gef. oder ungef.
eigene Herstellung,
in palmölfreiem Fett
gebacken **3,49€**

Wochenend
Angebot
Samstag 10.01.2026
Sonntag 11.01.2026

Butterkuchen
mit hausgener
Butterfüllung.
ø ca. 22 cm **4,95€**



Solange der Vorrat reicht

TERMINE

Dreikönigsdreschen mit Laternenzug

Am Samstag, dem 10. Januar, lädt der Heimatverein Westhofen zum Westhofener Dreikönigsdreschen mit Licherzug ein. Um 16.30 Uhr erwartet Gäste ein Laternenzug mit Start bei Familie Grünwald (Osthofener Straße 35) und ab 17 Uhr ein Brauchtums-Winterabend beim Weingut J. G. Orb (Am Markt 9–13). Ein Kinderprogramm lädt ein, während frisch gebackene Waffeln, warme Speisen, Kinderpunsch und Glühwein fürs leibliche Wohl sorgen.

Songs und Soundscapes beim Hamburger Tor e.V.

Tom Bola lässt es beim „Lazy Sunday Afternoon“ am Sonntag, dem 11. Januar, um 16 Uhr im Hamburger Tor, Bärengasse 17–19, Worms, ruhig angehen. Er singt und spielt zunächst ein paar Balladen und verliert sich dann in improvisierten, ambientmäßigen Klängen, um dann wieder zurückzukommen auf Songs, die nicht so geläufig sind. Der Eintritt ist frei, über Spenden freut man sich.

Fastnacht in Pffligheim

Samstags am 10. Januar und am 17. Januar um jeweils 19.11 Uhr, finden wieder die Damensitzungen des TV Pffligheim 1882 e.V. statt. Karten sind bei R. Lotz unter Telefon 06241/77609 oder per E-Mail an Manfred-Lotz@t-online.de erhältlich.

KLINIKUM WORMS: Austausch von MdB Dirk Beyer mit Geschäftsführer Daniel Herke zu Leistungsgruppen, Transformationsfonds, Versorgungsstrukturen und Energiekonzept

„Zentraler Pfeiler der Gesundheitsversorgung“

Der Wormser SPD-Landtagsabgeordnete Dirk Beyer hat das Klinikum Worms besucht und sich im Gespräch mit Geschäftsführer Daniel Herke über aktuelle Entwicklungen und politische Rahmenbedingungen im Gesundheitswesen ausgetauscht. Im Fokus standen unter anderem die Krankenhausreform mit der Neuzuteilung der Leistungsgruppen, der geplante Transformationsfonds des Bundes sowie die Perspektive eines Kommunalen Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) für Worms.

Daniel Herke berichtete, das Klinikum sei im Hinblick auf die Krankenhausreform aktuell insgesamt gut aufgestellt. Gleichwohl stelle der sich verschärfende Fachkräftemangel auch Rheinland-Pfalz vor große Herausforderungen.

Notaufnahme überlastet

Im Bereich der Notfallversorgung wurde ein strukturelles Problem offen angesprochen: „Eine Vielzahl der Fälle, die bei uns in der Notaufnahme landen, gehören dort eigentlich nicht hin.“

Unterversorgung im hausärztlichen Bereich

Die Unterversorgung im hausärztlichen Bereich führt zu einer Überinanspruchnahme der Zentralen Notaufnahme des Klinikums. Als mögliche Lösung



Der Geschäftsführer Klinikum Worms Daniel Herke und der Landtagsabgeordnete Dirk Beyer. Foto: Patricia Sonek

sieht er Integrierte Notfallzentren und eine Institutsambulanz für die Krankenhäuser. Die Integrierten Notfallzentren übernehmen eine steuernde Funktion,

die Patientenleitung. Eine hausärztliche Institutsambulanz würde die Versorgung stabilisieren. „Mit beiden Maßnahmen würde sich die Versorgung der

Bürgerinnen und Bürger spürbar verbessern“, betont Daniel Herke.

Auch im Bereich der Krankenhausfinanzierung sieht Daniel Herke deutlichen Handlungsbedarf. Eine punktuelle Einzelförderung reiche nicht aus; erforderlich sei vielmehr eine verlässliche, strukturierte und nachhaltige Finanzierung, die den Kliniken Planungssicherheit bietet.

Fortschritte am Standort

Auch im Energiebereich plant das Klinikum Fortschritte. Er erläuterte, man wolle Photovoltaik zur teilweisen Selbstversorgung einsetzen, um Betriebskosten zu senken und die Klinik zugleich nachhaltiger aufzustellen. Positiv hob der Geschäftsführer darüber hinaus hervor, dass das Klinikum Worms demnächst als Onkologisches Zentrum zertifiziert werden soll — ein bedeutender Schritt zur Stärkung der hochwertigen Versorgung in der Region.

Beyer zeigte sich nach dem Austausch beeindruckt: „Das Klinikum Worms beweist, dass auch in Zeiten großer Reformen, Fachkräftemangel und Kostendruck verantwortungsvoll geplant und qualitativ hochwertig gearbeitet wird. Es ist ein zentraler Pfeiler der Gesundheitsversorgung in unserer Region. Um dies auch weiter zu gewährleisten bleiben wir im engen Kontakt.“

„Gesehen und gekauft!“

Unsere „Mittwochs-Deals“¹ für Ihren Werbeerfolg:

1/2 Seite
B:231 x H:160 mm

455.- *

1/4 Seite
B:231 x H:80 mm

299.- *

Quadrat
90 x 90 mm

199.- *

Visitenkarte
90 x 50 mm

149.- *

„Mittwochs-Deal +“

Für 50.- Euro zusätzlich inklusive Online-Verlängerung Ihrer Anzeige auf unserer Homepage oder Facebook

Telefon (0 62 41) 95 78-0 • E-Mail: anzeigen@nibelungen-kurier.de

¹ Angebote für gewerbliche Anzeigen

* Preise zzgl. Satzpauschale, wenn keine fertige Druckvorlagen geliefert werden

Nibelungen Kurier

WIESOPPENHEIM: Neues Schlammrückhaltebecken auf der Ackerfläche an der Kreuzweide

Für besseren Starkregenschutz



Die Maßnahme verbessert die Wasserrückhaltung und schafft durch dauerhafte Begrünung der derzeitigen Ackerfläche einen ökologischen Ausgleich.

Foto: ebwo AöR

Die ebwo AöR hat ein wichtiges Projekt zur Starkregenvorsorge abgeschlossen: In der Nähe der Straße „Kreuzweide“ in Wiesoppenheim wurde ein zweistufiges Schlammrückhaltebecken (SRB) errichtet, das künftig bei Starkregenereignissen für Entlastung sorgt und Überflutungen verringern wird.

In den vergangenen Jahren kam es bei Starkregen zu Überflutungen und Schlammablagerungen im Bereich der Kreuzweide. Auslöser für die Planung war das Ereignis am 12. September 2023: Ein heftiger Hagelschlag in Worms-Wiesoppenheim verursachte erhebliche Sach- und Gebäudeschäden. Große Wassermengen strömten von den nördlich angrenzenden Flächen auf den Rad- und Fußweg in Richtung „Kreuzweide“. Die Folge: Schlamm auf den Straßen und vollgelaufene Keller.

Das neue SRB nimmt Niederschlagswasser aus dem nördlichen Außengebiet auf und hält es kontrolliert zurück. Dadurch wird die Straße vor Überschwemmung und Verschlammung geschützt und die Gefahr von Überflutungen reduziert.

Was wurde gebaut?

Eine **Rampenschwelle** in Richtung der Kreuzweide auf dem Radweg verhindert, dass Wasser den Radweg verlässt und in die Straße „Kreuzweide“ fließt.

Eine **Einlaufrinne** leitet das Wasser gezielt in das Schlammrückhaltebecken. Der neu ausgebaute Radweg steigt hinter der Einlaufrinne an, um das Wasser zu bremsen und der Einlaufrinne zuzuführen.

Das **Schlammrückhaltebecken bestehend aus zwei Stufen:** Im ersten Becken setzt sich Schlamm ab. Wenn der Wasserspiegel ansteigt, fließt das Wasser ohne Sedimente über die Überlaufschwelle in das zweite Becken, welches weiteres Rückhaltevolumen schafft. Das erste Becken ist mit Rasengittersteinen versehen. Diese erleichtern die Reinigung und reduzieren den Unterhaltungsaufwand.

Erosionsschutzmatten an den Böschungen sorgen dafür, dass es bis zur Begrünung der Mulde im Frühling nicht zu einem Abrutschen der Böschung ins Becken kommt.

Die **Begrünung** stärkt die ökologische und hydraulische Funktion der Mulde.

Da der Boden nur geringe Durchlässigkeit aufweist, wird kaum Wasser versickern. Dennoch trägt der Rückhalt erheblich zur Starkregenvorsorge bei.

Weitere Maßnahmen weiter westlich geplant

Diese Maßnahme wird für die zukünftig erwarteten Wassermassen jedoch nicht ausreichend sein. Deshalb ist zukünftig eine Rückhaltegrube auf der Ackerfläche westlich der Kreuzweide geplant. Diese Maßnahme verbessert die Wasserrückhaltung und schafft durch dauerhafte Begrünung der derzeitigen Ackerfläche einen ökologischen Ausgleich.

Der Bauzeit betrug zwei Monate im Oktober und November des vergangenen Jahres.

Die Arbeiten wurden von der Firma Heberger aus Schifferstadt zuverlässig und termingerecht ausgeführt.

Die Koordination mit dem Radwegeausbau gestaltete sich reibungslos.

FeG-KINO: Augsburger Figurentheater ist am 10. Januar mit beliebtem Stück zu Gast / 10 x 2 Karten zu gewinnen

„Wie Findus zu Pettersson kam“

Das Augsburger Figurentheater Maatz ist am Samstag, dem 10. Januar 2026, mit dem Stück „Pettersson und Findus“ im Kino der FeG in der Prinz-Carl-Anlage 24–30, 67547 Worms, zu Gast.

In „Wie Findus zu Pettersson kam“ beginnt die Geschichte einer außergewöhnlichen Freundschaft von Sven Nordqvist.

Zur Geschichte: Eines Tages erhält der alte Pettersson von seiner Nachbarin ein kleines Kätzchen. Dieses Geschenk bringt neues Leben in Petterssons einsame Existenz. Der Kater, den er Findus nennt, wächst schnell zu einem sprechenden, eine Hose verlangenden Begleiter heran. Ihre Abenteuer beginnen mit

ner unzertrennlichen Bande, die durch die Überwindung kleiner wie großer Hürden nur noch stärker wird. Nordqvist gelingt es meisterhaft, mit liebevollen Illustrationen und einer herzerwärmenden Erzählung, die Bedeutung von Freundschaft, Zuneigung und dem Glück, das mit neuen Bekanntschaften einhergeht, zu vermitteln.

Der Kartenverkauf vor Ort startet um 15.30 Uhr, eine halbe Stunde vor der Aufführung, die 50 Minuten dauert.

Die Tickets kosten 12 Euro pro Person ab 2 Jahren. Ticketreservierungen sind unter E-Mail: ticketsreservieren@gmail.com möglich.



„Wie Findus zu Pettersson kam“ ist der 9. Band der erfolgreichen Pettersson und Findus-Reihe.

Foto: Augsburger Figurentheater Maatz

kleinen Erkundungstouren und dem täglichen Miteinander, das den Alltag des alten Mannes bereichert und verändert.

Als Findus eines Tages während einer Erkundung verschwindet, steht Pettersson vor der Herausforderung, seinen kleinen Freund wiederzufinden. Die Suche führt durch verschiedene Winkel des Gartens und offenbart die tiefe Verbundenheit zwischen Mensch und Tier. Diese Geschichte erzählt von ei-

Der NK verlost 10 x 2 Karten für dieses außergewöhnliche Theaterstück. Hierfür muss man lediglich bis einschließlich 8. Januar 2026 eine E-Mail an gewinnspiel@nibelungen-kurier.de mit dem Betreff „Pettersson und Findus“ sowie der eigenen Adresse und Telefonnummer schicken.

Unter dieser werden die Gewinnerinnen und Gewinner dann telefonisch nach der Auslosung benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

EIN STARKES NEUES JAHR FÜR
WORMS!

MIT MUT, IDEEN UND
ZUSAMMENHALT STARTEN WIR
2026 – FÜR EINE LEBENSWERTE
STADT UND EINE STARKE REGION.

Björn Krämer

BJÖRN KRÄMER, LANDTAGSKANDIDAT DER CDU

**WEIL'S
JETZT
GILT**

Foto: Tobias Koch

**Neujahresgespräch der CDU und
Jungen Union Worms mit
Johannes Volkmann MdB**

**Brauhaus „12 Apostel“ Alzeyer Straße 31
Samstag, 10. Januar · 14:00 Uhr**

**TERMIN-
TIPP**

BIENENFREUNDE WONNEGAW e.V.: Initiative Obdachlosen-Bedürftigen-Hilfe Worms mit Sachspenden unterstützt / Hilfe, wo sie am dringendsten gebraucht wird

Deutliches Zeichen für Solidarität und soziales Engagement

Die Mitglieder des Imkervereins Bienenfreunde Wonnegau e.V. haben mit einer großzügigen Sachspende die Arbeit der Initiative Obdachlosen-Bedürftigen-Hilfe Worms unterstützt. Mit der Übergabe wichtiger Alltagsgüter setzt der Verein ein deutliches Zeichen für Solidarität und soziales Engagement in der Region.

Überreicht wurden unter anderem haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel, die dringend benötigt werden. Die Spenden kommen direkt Menschen zugute, die von Obdachlosigkeit oder akuter Bedürftigkeit betroffen sind. Ehrenamtliche der Initiative sorgen dafür, dass die Hilfsgüter schnell und unbürokratisch verteilt werden.

Verantwortung für Mitmenschen übernehmen

„Als Verein, der sich dem Schutz der Natur und dem Gemeinwohl verpflichtet fühlt, ist es uns wichtig, auch Verantwortung für unsere Mitmenschen zu übernehmen“, betonte Volker Deutsch, Vorsitzender der Bienenfreunde Wonnegau e.V. bei



Volker Deutsch, Angelique Ross und Markus König bei der Übergabe der wichtigen Alltagsgüter (von links). Foto: Angelina König

der Übergabe. Gerade in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten sei Zusammenhalt besonders wichtig.

Die Initiative Obdachlosen-Bedürftigen-Hilfe Worms zeigte sich dankbar für die Unterstützung. „Sachspenden wie diese helfen uns enorm, unseren täglichen Einsatz aufrechtzuerhalten“, erklärten Angelique Ross und Markus König, Sprecher der

Initiative. Der Bedarf sei weiterhin hoch, weshalb man sich über jede Form der Hilfe freue.

Mit ihrer Aktion machen die Bienenfreunde Wonnegau e.V. deutlich, dass gesellschaftliches Engagement viele Facetten hat – und dass Hilfe dort ankommt, wo sie am dringendsten gebraucht wird.

Weitere Infos unter www.obdachlosen-beduerftigen-hilfe-worms.de

CARITASVERBAND: Nähwerkstatt im Secondhand-Kaufhaus CarLa in Worms bietet neuen Service

Reparieren statt wegwerfen

Was als „Upcycling“ allorts Thema ist, ist bei der Caritas in Worms schon lange gelebte Praxis: Im Secondhand-Kaufhaus CarLa werden gespendete Dinge aufgearbeitet und angeboten. Dabei spielt Kleidung eine wichtige Rolle. Nun geht der Verband noch einen Schritt: Mit einer Nähwerkstatt möchte die Caritas zunächst Menschen mit wenig Einkommen helfen, ihre Kleidung zu reparieren oder zu ändern, sollte sie nicht mehr passen, statt sie wegzuworfen. Dominique Guilmin, gelernte Hauswirtschaftshelferin, hat dafür einen Minijob bei der Caritas gefunden und zeigt stolz ihre ersten Aufträge: Hose kürzen, fehlende Knöpfe ersetzen, Reißverschluss austauschen.

Für Bürgergeldempfänger, Rentner mit wenig Rente sowie Menschen mit wenig Einkommen sind die Arbeiten kostenlos. In einem weiteren Schritt sei dann ein offenes Angebot geplant, bei welchem zu günstigen Preisen alle CarLa-Kunden ihre Sachen ändern oder reparieren lassen können, so die Caritas.

Ermöglicht wurde die Nähwerkstatt durch eine Förderung der Deutschen Postcode Lotterie in Höhe von fast 24.000 Euro.

Die Nähwerkstatt im Secondhand-Kaufhaus CarLa, Am



Dominique Guilmin ist dienstags und donnerstags Ansprechpartnerin für die Nähwerkstatt, wo Menschen mit geringem Einkommen ihre Kleidung kostenlos reparieren oder ändern lassen. Foto: Caritasverband Worms

Wolfsgraben 8c, Worms, ist dienstags und donnerstags von 9.30 bis 14.30 Uhr geöffnet.

Das Angebot richtet sich an Menschen mit wenig Einkommen, ein entsprechender Nachweis ist erforderlich. Für sie sind die Reparaturen und Änderungen kostenfrei.

Weitere Informationen unter www.caritas-worms.de/carla

Ihr Schlemmerblock: 2x genießen – 1x zahlen

25⁹⁰ €
UVP 44,90 €

1 Block	€ 25,90	Stück
2 Blöcke	€ 23,90	Stück
3 Blöcke	€ 16,99	Stück
5 Blöcke	€ 13,99	Stück

Nibelungen Kurier
Siegfriedstr. 22, 67547 Worms
Tel.: 06241-95780
Mo, Do: 09:00-17:30 Uhr
Di: 09:00-17:00 Uhr
Mi: 09:00-13:00 Uhr
Fr: 09:00-14:00 Uhr

Gutscheinbuch SCHLEMMERBLOCK
2x1-GASTRONOMIE- & FREIZEITGUTSCHEINE
Worms/Frankenthal & Umgebung
2025/2026

VMG mbH, Nievesheimer Str. 18, 67547 Worms

DOM ST. PETER: Sternsinger sind am 10. Januar unterwegs Kindersegnung am 11. Januar um 15 Uhr an der Krippe

Weihnachtlichen Segen in die Häuser bringen

In den Tagen um das Dreikönigsfest sind stets Kinder als Sternsinger unterwegs, um den weihnachtlichen Segen in die Häuser zu tragen. In der Wormser Innenstadt werden sich die Sternsinger am Samstag, dem 10. Januar, auf den Weg machen. Unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ rücken sie dabei in diesem Jahr die Situation der Kinder in Bangladesch in den Fokus.

Das Geld, das so gesammelt wird, kommt Projekten gegen Kinderarbeit und die Schulausbildung u.a. in Bangladesch zugute. Wer den Besuch der Sternsinger möchte, kann dies noch bis zum morgigen Donnerstag im Pfarrbüro oder unter <https://bistummainz.de/pastoralraum/worms> anmelden.

Am Sonntag, dem 11. Januar, laden die kath. Innstadtgemeinden alle Familien mit kleinen Kindern zur Kindersegnung an der Krippe im Dom ein. Beginn ist um 15 Uhr mit einer kleinen Andacht. Gemeinsam wird die prachtvolle Krippe bestaunt, bei der zwischenzeitlich auch die Heiligen Drei Könige angekommen sind. Dann werden die Kinder einzeln gesegnet. „Gerade vom Kind in der Krippe geht ein besonderer Segen aus“, erläutert Propst Tobias Schäfer.

Eingeladen sind besonders Familien mit Kindern vom Babyalter bis etwa 6 Jahren. Im Anschluss sind alle noch zu einer Begegnung im Haus am Dom bei Gebäck und Kaffee für die Kleinen und Kaffee für die Großen eingeladen.

PFEDDERSHEIM: Rückblick, Dank, Jubiläen und Ehrungen

Kinderarzt siedelt sich an



Im Vordergrund des Abends standen die beiden mit der Pfeddersheimer Ehrennadel ausgezeichneten Bürger Hans Albert Diehl und Jürgen Schröhoff (von links).

Mit einem Jahresabschlussabend im Kreativwerk hat der Ortsbeirat Pfeddersheim gemeinsam mit Gästen auf das Jahr 2025 zurückgeblickt. Ortsvorsteher Jens Thill betonte die vielfältigen Investitionen und Entwicklungen. Aktuell stehe der Brückenneubau an der Feuerwache an, das Teilstück Paternusstraße werde fertiggestellt – und umfangreiche Maßnahmen im Kita-Bereich, die Sanierung der Trauerhalle sowie die Weiterentwicklung des Paternusschulgeländes zur neuen „Pfeddersheimer Dorfmitte“ stünden an. Das Paternusbad habe trotz laufender Sanierungsarbeiten gezeigt, wie wichtig es als Treffpunkt sei.

Auch der Ausbau medizinischer Versorgung schreite voran: Ein Kinderarzt werde sich ansiedeln, weitere Allgemeinmediziner könnten folgen, wenn das „PaternusWohnGut“ umgesetzt sei.

Ein besonderes Ereignis war das Jubiläum „500 Jahre Bauernschlacht von Pfeddersheim“, organisiert von der Kulturinitiative

Pfeddersheim. Hierfür erhielten die Hauptakteure Simon Knab, Detlef Kettner, Jürgen Pfitzner und Michael Rohleder ein Dankeschön – mit einem 3-D-Druck und dem „Herz in der Allee“.

Zwei Bürger wurden für ihr außerordentliches Wirken mit der Pfeddersheimer Ehrennadel ausgezeichnet: Hans Albert Diehl und Jürgen Schröhoff.

Gerold Senn würdigte Diehls Engagement im kath. Kirchenmusikverein. „Hans Albert Diehl ist die konstante Melodie, die diesen Verein seit 61 Jahren trägt – verlässlich, bescheiden und mit einer Hingabe, die ihresgleichen sucht“, so Senn über den Vorsitzenden des Vereins.

Kareen Kokert würdigte das Engagement des Naturschützers Jürgen Schröhoff, der seit fünf Jahrzehnten für Natur, Landschaft und Gewässer aktiv ist: „Wer Jürgen Schröhoff kennt, weiß: Sein Einsatz für die Natur ist kein Ehrenamt – es ist eine Lebensaufgabe, die unseren Stadtteil nachhaltig geprägt hat.“

Kirchliche Nachrichten

Kath. Gemeinde im Eisbachtal

Fr., 9. Januar, 18 Uhr: Aussendung der Sternsinger in Heilig Kreuz, Horchheim

Sa., 10. Januar, 18 Uhr: Vorabendmesse in St. Martinus, Wiesoppenheim

So., 11. Januar, 9 Uhr: Eucharistiefeier zum Großen Gebet mit Kirchenchor in St. Bonifatius, Weinsheim; 9 Uhr: Eucharistiefeier in Maria Himmelfahrt, Pfeddersheim; 10.30 – 15 Uhr: Gebetsstunden in St. Bonifatius, Weinsheim; 15 Uhr: Vesper (Großes Gebet) mit Kirchenchor in St. Bonifatius, Weinsheim; 16.15 Uhr: Neujahrsempfang der Kirchengemeinden im Eisbachtal im Pfarrheim St. Josef, Horchheim

Ev. Kirchengemeinde Pfeddersheim

So., 11. Januar, 10 Uhr: Kirche (ab 18. Januar im Gemeindehaus) Pfrin. Almut Kunzmann

Ev. Petrusgemeinde südlicher Wonnegau

Sa., 10. Januar, 17 Uhr: Gottesdienst im Gemeindezentrum in der Höhlchenstraße 43 in Worms-Horchheim; 18 Uhr: Empfang und Versammlung im Gemeindezentrum zum Thema Nachbarschaftsraum

Ev. Kirche Heppenheim und Offstein

So., 11. Januar, 10 Uhr: Gottesdienst in Heppenheim

WORMS-WIESOPPENHEIM: Pop- und Gospelchor „Modern Melody“ startet am 9. Januar um 18 Uhr mit Projektproben im Rathaus

„Chor trifft Musical“

Mit „Chor trifft Musical“ startet der Wormser Pop- und Gospelchor „Modern Melody“ in sein Chorjahr 2026. Im Mittelpunkt stehen bekannte und abwechslungsreiche Musical-Titel, die im Laufe des Jahres zusammen erarbeitet und dann im November 2026 aufgeführt werden. Chorleiter

Marco Wertz lädt Interessierte zum Kennenlernen und Reinschnuppern ein. Das erste Treffen findet am Freitag, dem 9. Januar, und dann regelmäßig wöchentlich statt.

„Modern Melody“ singt dann immer freitags ab 18 Uhr im Rathaus Wiesoppenheim, Theodor-Storm-Straße 67, 67551 Worms.

Gesangserfahrung keine Voraussetzung

Gesangserfahrung ist willkommen, aber keine Voraussetzung. Unterschiedliche Generationen, neue Stimmen, Neugier, Freude und frische Impulse sind im Pop- und Gospelchor des MGV Liederkrantz 1854

Wiesoppenheim e.V. ausdrücklich erwünscht. Was die Sängerrinnen und Sänger verbindet, ist die Freude am Singen, Gemeinschaft und die Begeisterung für Musicals – von Klassikern bis zu modernen Hits.

Geprobt wird dabei in entspannter Atmosphäre, mit dem klaren Ziel, 2026 eine musikalische Reise zu präsentieren, die Publikum und Mitwirkende gleichermaßen begeistert.

Weitere Informationen unter <https://mgv-wiesoppenheim.de>

SELKER SANITÄRTEAM
BAD • SOLAR • WÄRME

- Viessmann Wärmepumpensysteme für Fußbodenheizung und Heizkörper in Alt- und Neubauten
- Öl- und Gas-Brennwertheizungen mit Machbarkeits-Beratung
- Solaranlagen für Heizungsunterstützung und Trinkwassererwärmung
- Antragstellung und Abwicklung von Förderanträgen bei Bafa und KfW
- Traumbäder und Sanitärinstallation
- Energetische Sanierungen

TELEFON: 06247 - 907393
WWW.SELKER-SANITAERTEAM.DE

YOGAVIDYA Center Worms
Rückenyoگا üben wir in Pfeddersheim wie folgt:

- Mo 19:00–20:30
- Do 16:00–17:30 & 18:00–19:30
- Sa 9:30–11:00 Uhr

Schloßstraße 9
Alle Kurse sind von den Krankenkassen bezuschusste Präventivmaßnahmen
Dr. Petra Blachetta
06247 - 367 - 078 - 860918
dr.petrablachetta@rocketmail.com

Sie möchten einen Text auf der **Paternusbote**seite veröffentlichen? Dann schicken Sie diesen einfach an

paternusbote@nibelungen-kurier.de

Bitte beachten Sie, dass wir bemüht sind, alle Texte zu veröffentlichen, jedoch kein Anspruch auf Veröffentlichung besteht.

www.nibelungen-kurier.de

SCHMITT BESTATTUNGEN

☎ 06247- 320
Im Trauerfall Tag und Nacht erreichbar
Probsteistraße 2
Worms-Pfeddersheim
•geprüfter Bestatter•

Familienunternehmen mit Tradition

HIGH SPEED FAHRSCHULE GOLDBACH

Tel.: 06241-210 36 92

9 TAGE FÜHRERSCHEIN

Worms • Horchheim • Pfeddersheim
www.FahrschuleGoldbach.de

KULTURPROGRAMM DER NIBELUNGEN FESTSPIELE: Musikalische Lesung am 1. August mit Mavie Hörbiger und Verena Altenberger/ Karten beim NK

„Den Göttern in die Seele blicken“

Im Rahmen des Kulturprogramms der Nibelungen-Festspiele 2026 präsentieren die österreichischen Schauspielerinnen Verena Altenberger und Mavie Hörbiger ihre faszinierende musikalische Performance „Den Göttern in die Seele blicken“ am Samstag, dem 1. August 2026, um 20 Uhr im WORMSER Theater.

Ungewöhnliche Klangwelten

Begleitet wird das Duo von Clara Frühstück an zwei Klavieren, die mit ungewöhnlichen Klangwelten von klassischen Harmonien bis zu experimentellen Sounds die Texte emotional unterstreicht.

Literarische Kraft und musikalische Intensität

Dieser besondere Abend voller literarischer Kraft und musikalischer Intensität eignet sich hervorragend als Weihnachtsgeschenk für Freunde und Fa-



Clara Frühstück begleitet die Lesung auf zwei Klavieren und erschafft eine Klangwelt von klassischen Harmonien bis zu experimentellen Soundeffekten.

Foto: Petra Moser/Tommy Hetzel

milie. Tickets sind ab sofort für 32 Euro (Kategorie 1) bzw. 29 Euro (Kategorie 2) verfügbar.

Das Publikum erwartet ein Abend, der mitreißt, berührt und inspiriert: Literatur, Musik

und Performance greifen ineinander und erzählen von Frauen, die Normen infrage

stellen und Abhängigkeiten hinter sich lassen.

Texte von Aufbruch und Selbstbestimmung

Im Zentrum stehen Texte, die von Aufbruch und Selbstbestimmung erzählen. Den Auftakt machen Werke der französischen Autorin Virginie Despentes, gefolgt von Ingeborg Bachmanns „Undine geht“. Zum Abschluss führt eine Bearbeitung von Necati Öziri zu Fragmenten aus „Der Ring des Nibelungen“, in denen Brünnhild ihren Weg zur Eigenständigkeit findet.

Tickets beim NK

Tickets gibt es u.a. beim Nibelungen Kurier, Siegfriedstraße 22 in 67547 Worms, sowie bei allen weiteren Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen. Außerdem über die Hotline 01805/337171 (0,14 Euro/Minute aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk maximal 0,42 Euro/Minute) oder über www.nibelungenfestspiele.de

LINCOLN THEATER: Comedian Cüneyt Akan mit seinem Programm „Drama King“ am 22. Januar um 20 Uhr

„Hallo, meine Sonnenblumenblüten!“

In seinem Programm „Drama King“ zeigt der Wiesbadener Cüneyt Akan, dass man nicht alles, was im Leben passiert, verstehen muss. Er tut es selbst auch nicht. Der sympathische Comedian nimmt die Zuschauer mit in seine Welt zwischen gescheiterten Beziehungen, der Sehnsucht nach Früher und Identitätskrisen.

Wer erleben will, was Empathie bedeutet, muss Cüneyt einfach kennenlernen! Der Deutsch-Türke versteht es, auf charmante und liebenswerte Weise über Familie, Beruf und soziale Probleme zu sprechen. Natürlich immer mit einem kleinen Augenzwinkern. Aber Achtung: Wer bei ihm Klischee-Comedy erwartet, hat sich geschnitten. Neben seinen zahlreichen Bühnenauftritten, u.a. mit „NightWash live“ (bundesweit) und im „Quatsch Comedy Club“ (Berlin, Hamburg, München), ist Cüneyt Akan auch immer wieder im TV zu sehen. Außerdem postet er unterhaltsame eigene Videos oder Auftrittsmitschnitte auf seinem Instagram-Kanal www.instagram.com/cueneyt_akan/



In seinem Programm „Drama King“ nimmt Cüneyt Akan sein Publikum mit in seine Welt der gescheiterten Beziehungen und Identitätskrisen – aber bitte nicht so viel Drama!

Foto: Cüneyt Akan

Die Show findet am Donnerstag, dem 22. Januar, um 20 Uhr im Wormser LincolnTheater statt.

Tickets gibt es u.a. beim Nibelungen Kurier, Siegfriedstraße 22 in 67547 Worms, sowie bei allen weiteren bekannten Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen. Der Eintrittspreis beträgt 35 Euro (an der Abendkasse 40 Euro).

GEDENKEN AN DIE MÄCHTERGREIFUNG: Buchvorstellung und Diskussion mit Peter Wahl am 30. Januar um 18 Uhr im Luthersaal

„Kriege ohne Ende – Demokratien in Gefahr!“

Ein breites Veranstalter-Bündnis vom Bündnis gegen Naziaufmärsche Worms, Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten Worms-Alzey sowie dem Deutscher Gewerkschaftsbund Stadtverband Worms lädt ein zu einer Buchvorstellung und Diskussion am Freitag, dem 30. Januar, um 18 Uhr in der Luthersaal, Friedrich-Ebert-Straße 35, Worms, ein.

Peter Wahl aus Worms hat jetzt zusammen mit drei weiteren Autoren das Buch „Weltordnung im Umbruch – Krieg und Frieden in einer multipolaren Welt“ veröffentlicht.

Wahrheit als erstes Opfer von Kriegen

Die Veranstalter zeigen sich laut ihrer Pressemitteilung einig: Alles und alle sollen „kriegstüchtig“ werden.

Kein gesellschaftlicher Bereich sollte davon verschont bleiben. Bei wüssten alle, dass das erste Opfer des Krieges die Wahrheit sei.



Der in Worms geborene Mitautor Peter Wahl beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit internationalen Beziehungen und war Gründungsmitglied von attac.

Die Folgen von Aufrüstung und Militarisierung der Gesellschaft mit schleichender Wiedereinführung der Wehrpflicht, Notfallplänen in Städten und Gemeinden, Krankenhäusern und sozialen Einrichtungen, aber ebenso eine entsprechende „Steuerung“ von Wissenschaft und Forschung im

Umbruch tragen die Menschen – müssen sie tragen. Denn wo Milliarden in Rüstung und Militär fließen, fehlte das Geld für soziale Sicherheit und Infrastruktur, für Bildung und zivile Projekte der Integration.

Wo ist demokratische Kontrolle?

Die Veranstalter fragen, wo hier die demokratische Kontrolle sei. Welche Gefahren immer neue Kriege für den Erhalt und den Ausbau der Demokratie bergen, welche gesellschaftlichen Bewegungen können Hoffnung geben und Widerstand gegen antidemokratische Entwicklungen organisieren: Friedensgruppen, antifaschistische Initiativen, Gewerkschaften ...?

Alle, die es interessiert, wie dem Mainstream der öffentlichen und veröffentlichten Meinung sowohl durch alternative Inhalte als auch durch öffentliche Aktionen nachhaltig entgegenwirkt werden kann, ist an diesem Abend herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

WORMS: Kostenlose Energieberatung am 5. Februar von 15 bis 18 Uhr im Rathaus / Anmeldung erbeten

Beratung allen Fragen ums Energiesparen

Eine individuelle und kostenlose Beratung zum Thema Energiesparen erhalten Ratsuchende im persönlichen Gespräch mit den Energieberaterinnen und -beratern der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz nach telefonischer Voranmeldung.

Der nächste Energieberatungstermin der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz ist am Donnerstag, dem 5. Februar, von 15 bis 18

Uhr, im Rathaus, Marktplatz 2, in Zimmer 223 in Worms.

Videoberatung möglich

Die Beratungsgespräche sind kostenlos und auch per Videoberatung möglich. Es wird zu allen Fragen des Energiesparens beraten. Anmeldung unter Telefon 0800/6075600 (kostenfrei) oder 06241/853-7006.

VHS WORMS: Tag der offenen Tür am 24. Januar von 14 bis 18 Uhr am Standort Willy-Brandt-Ring 11

Kostenlose Kurzvorträge, Infostände & Workshops

Kurz vor dem Start des Volkshochschul-Semesters 1/2026 sind alle Interessierten eingeladen, am Samstag, dem 24. Januar, das vielfältige Bildungsprogramm der kommunalen Erwachsenenbildung unverbindlich kennenzulernen. Von 14 bis 18 Uhr bieten am Standort Willy-Brandt-Ring 11 Dozentinnen und Dozenten Einblick in ihre Themen. Dies geschieht an Infoständen, wie z.B. zu zahlreichen Gesundheitsthemen in Kurzvorträgen zu Photovoltaik, mediterraner Ernährung oder KI.

In Mitmachangeboten wie zu Line Dance, Urban Sketching oder Entspannungsmethoden können erste Übungen mit gemacht werden. So können Interessierte die Art der Vermittlung durch die Lehrkräfte kennenlernen und feststellen, ob der Kurs der vhs etwas für die eigenen Vorlieben sein könnte.

Der Makerspace ist mit den 3D-Druckern und Plottern geöffnet und lädt zum Ausprobieren ein. Die Theaterwerkstatt zeigt mehrfach Szenen aus der aktuellen Probenarbeit.

WORMSER THEATER: Lesung von Michael Engel aus seinem Buch „Siempre positivo, nunca negativo“ am 30. Januar um 20 Uhr / Ticket beim NK

Begegnungen auf dem Jakobsweg

Der Camino Frances, der französische Jakobsweg, beginnt in Saint-Jean-Pied-de-Port in den französischen Pyrenäen und endet nach 800 Kilometern in Santiago de Compostela. Er ist auch im 21. Jahrhundert noch eine Herausforderung, obwohl er jedes Jahr von Tausenden Pilgern gelaufen wird. Auch Michael Engel hat sich den Camino erobert. Sein Buch ist jedoch weder ein Wanderführer noch eine Routenbeschreibung. In der spannenden und lebhaften Lesung erzählt Michael Engel von seiner Pilgerschaft 2019.

Feine Beobachtungsgabe

Was seine Lesung und seine Reise so besonders macht, sind seine feine Beobachtungsgabe, die Kunst, diese Beobachtungen in Worte zu fassen und sie lebhaft und anschaulich dem Publikum nahe zu bringen. Er schildert seine Begegnungen mit Gleichgesinnten aus aller Welt und lässt an seinen Erfahrungen und Erlebnissen teilhaben.

Aus unterschiedlichsten Bereichen

Man lernt Menschen kennen, die den Weg aus unterschiedlichsten Motiven gehen – auf der Suche nach sich selbst, um einschneidende Erlebnisse zu verarbeiten oder aber, um sich selbst



Über seine Begegnungen auf dem Jakobsweg erzählt Autor Michael Engel, der aus seinem Buch „Siempre positivo, nunca negativo“ lesen wird, garniert mit vielen Fotos und musikalisch begleitet von Dirk Nelly Brill. Foto: Rolf Ruppenthal

etwas zu beweisen. Als Zuhörer findet man sich ganz dicht auf seiner Pilgerwanderung mitgenommen – und zwar immer siempre positivo!

Neben dem Buch und Fotos des Weges hat Michael Engel auch einen musikalischen Wegbegleiter mit im Gepäck. Umrahmt wird die musikalische Lesung von Dirk Brill (Gitarre und Gesang) mit passenden Musikstücken der „Camino-Playlist“, darunter Leichtes Gepäck von Sil-

bermond oder auch Imagine von John Lennon. Jeder Tag, jede Etappe wird bereichert durch ein ganz besonderes Musikstück.

Die Lesung findet am Samstag, dem 30. Januar, um 20 Uhr im Wormser Theater statt.

Tickets gibt es u.a. beim Nibelungen Kurier, Siegfriedstraße 22 in 67547 Worms, sowie bei allen weiteren Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen. Der Eintrittspreis beträgt 24 Euro, an der Abendkasse 26 Euro.

Trauer und Gedenken

Anzeigenschluss für Traueranzeigen:
Dienstag, 11 Uhr für die Mittwochs Ausgabe
Freitag, 11 Uhr für die Samstags Ausgabe



Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer die Trennung. Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual der Erinnerung in eine stille Freude.

Dietrich Bonhoeffer



*Es ist Erlösung - sagt der Verstand.
Es ist zu früh - sagt das Herz.
Du fehlst uns sehr - sagt die Liebe.
Wir sehen uns wieder - sagt die Hoffnung.*

Alexander Fett

* 21. Juni 1951 † 6. Dezember 2025

In stiller Trauer

Deine Frau Ingrid

Deine Kinder und Enkelkinder:

Tina, Michael und Max

Sascha, Sarah und Emilia

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 13. 01. 2026, um 11.30 Uhr auf dem Friedhof in Pfeddersheim statt.

FÖRDERVEREIN FRAUENHAUS: Sachspenden im Wert von 5.000 Euro für betroffene Frauen und Kinder

Gelebte Solidarität, die ankommt

Der Förderverein Frauenhaus Worms e.V. bedankt sich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern, die sich an der diesjährigen Wunschzettel-Aktion des Vereins beteiligt haben.

Durch die große Hilfsbereitschaft und Solidarität kamen Sachspenden im stolzen Gesamtwert von rund 5.000 Euro zusammen.

Neuanfang nach Gewalterfahrungen

Die gespendeten Artikel kommen direkt den Frauen und Kindern im Frauenhaus Worms zugute und tragen dazu bei, den oftmals schwierigen Neuanfang nach Gewalterfahrungen zu erleichtern.

Auf den Wunschzetteln standen Dinge des täglichen Bedarfs, kleine Weihnachtsgeschenke, die die Feiertage im Haus etwas gemütlicher und wärmer gestalten sollen, ebenso wie Spiel- und Lernmaterialien für Kinder. Allesamt Dinge, die

im Alltag des Frauenhauses dringend benötigt werden.

Dank für breite Beteiligung

„Wir sind sehr dankbar für die breite Beteiligung an der Wunschzettel-Aktion“, sagen die beiden Vorstandsfrauen Carolin Cloos und Marion Hartmann, die diese gemeinsam ins Leben gerufen haben. „Jede einzelne Spende ist ein Zeichen der Solidarität mit den Frauen und Kindern, die im Haus Schutz suchen. Dieses Engagement zeigt, dass wir sie auf ihrem Weg aus der Gewalt nicht allein lassen.“

Der Förderverein Frauenhaus Worms e.V. und das Team des Frauenhauses danken allen Spenderinnen und Spendern für ihr Mitgefühl, ihre Solidarität und ihr Vertrauen. Aktionen wie diese machen deutlich, wie wichtig gesellschaftlicher Zusammenhalt und gemeinsames Handeln gegen Gewalt an Frauen sind.

GEMEINSCHAFT DER ABENHEIMER VEREINE: Nach intensiven Gesprächen und Prüfung der Rahmenbedingungen wurde Lösung für sichere und umsetzbare Durchführung gefunden

Fastnachtsumzug findet statt!

Gute Nachrichten für alle Fastnachtsfreunde: Der Fastnachtsumzug „Abenheim steht Kopf!“ am Sonntag, dem 15. Februar, wird stattfinden. Nach intensiven Gesprächen und einer erneuten Prüfung der Rahmenbedingungen konnte eine Lösung gefunden werden, die eine sichere und umsetzbare Durchführung des Umzugs ermöglicht. Gegen Ende des vergangenen Jahres kursierten Meldungen, die eine vorzeitige Absage des Umzuges verkündeten.

Der im Dezember 2025 neu aufgestellte Vorstand der Gemeinschaft der Abenheimer Vereine e.V. (GdAV) arbeitet jedoch bereits auf Hochtouren und plant emsig an der Umsetzung und Detailplanung.

Zentraler Bestandteil des dörflichen Lebens

„Die Fastnacht ist ein zentraler Bestandteil unseres dörflichen Lebens. Umso wichtiger war es uns, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, damit der Umzug stattfinden kann“, heißt es



Abenheims Ortsvorsteher Marco Frucci freut sich mit den anderen Aktiven, dass der Umzug stattfinden kann. Foto: Marco Frucci

aus dem Organisationsteam. Dank des großen Engagements der beteiligten Vereine, Helferinnen und Helfer sowie der unterstützenden Institutionen konnten die notwendigen Voraussetzungen geschaffen werden.

Der Fastnachtsumzug wird wie geplant am Fastnachtsson-

tag durch die Straßen Abenheims ziehen und den Besuchern und Besuchern wieder ein buntes, fröhliches Bild der gelebten Fastnacht bieten. Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste aus der Region sind herzlich eingeladen, mitzufeiern.

Weitere Informationen werden zeitnah veröffentlicht.

IN DER HAND. IM KOPF. IM GESCHÄFT.



Ihre Anzeige in der Gratiszeitung – greifbar, glaubwürdig, gewinnend.

Nutzen Sie die Reichweite unserer Gratiszeitung und Partnern: Woche für Woche direkt im Briefkasten.

Mehr Reichweite. Mehr Kunden. Mehr Kurier.



NEU: Jetzt „Print plus Online buchen!“
Ihre Werbung im gedruckten NK und zusätzlich auf Facebook, Instagram und unserer Homepage

900.000 Haushalte
rund um Worms erreichen.

- Wochenblatt Ludwigshafen • Wochenblatt Mannheim
- Wochenblatt Grünstadt & Bad Dürkheim
- Wochenblatt Frankenthal • Wochenblatt Donnersbergkreis / Kibo
- Wochenblatt Rheinhessen • Wochenblatt Mainz • Wochenblatt Alzey
- Wochenblatt Darmstadt • Riedinfo • Pfungstädter Woche • i-punkt

Weitere Informationen unter (0 62 41) 95 78-0
E-Mail: anzeigen@nibelungen-kurier.de

Nibelungen Kurier

HAUS ZUR MÜNZE: Konzept „Die Stadtbibliothek, mein Lieblingssort in Worms“ wird weiter umgesetzt

Jetzt noch schnell mit Lesestoff versorgen

Große Veränderungen stehen im Frühjahr 2026 in der Stadtbibliothek an: Sie bekommt ein neues Bibliotheksmanagementsystem und bleibt daher vom 26. Januar bis einschließlich 13. Februar geschlossen.

Ab Mitte Februar darf man dann aber nicht nur wieder auf ihre Stadtbibliothek, sondern auch auf ein neues System freuen, das deutlich nutzerfreundlicher ist als das Bisherige: Neben einem modernen Online-Medienkatalog gehören auch eine App sowie weitere fortschrittliche Funktionen zum neuen System.

Die dreiwöchige Schließzeit ist dabei dringend notwendig, damit die Umstellung möglichst reibungslos umgesetzt werden kann. „Wir nutzen diese Zeit nicht nur für die Implementierung des neuen Systems, sondern auch für umfassende Schulungen und wichtige Arbeiten im Hintergrund“, so Bibliotheksleiterin Cordula Schönung.

Eingeschränktes Bibliothekskonto

Aufgrund der Umstellung ergeben sich in der Schließzeit auch einige Einschränkungen für die Nutzenden: Das eigene Bibliothekskonto kann nur noch eingesehen werden, Verlängerungen,

Vormerkungen sowie Magazin- oder Fernleihebestellungen sind nicht mehr möglich. Uneingeschränkt zur Verfügung stehen aber der Medienkatalog zur Recherche und die digitalen Angebote, wie die Onleihe Rheinland-Pfalz, der Streamingdienst filmfriend oder die digitalen Lernangebote. Trotzdem empfiehlt das Team der Stadtbibliothek, sich vor der Schließung mit ausreichend Lesestoff zu versorgen und diesen auch erst nach der Schließzeit zurückzubringen – die Rückgabebox bleibt im genannten Zeitraum auch geschlossen.

Neuer Meilenstein

„Mit der Einführung des neuen Bibliotheksmanagementsystems erfüllt unsere Stadtbibliothek erneut einen Meilenstein aus ihrem Bibliothekskonzept“, erläutert Bildungsdezernent Waldemar Herder und bittet um Verständnis für die Einschränkungen. Telefonisch ist die Stadtbibliothek während der Umstellung nur bedingt erreichbar, bei Fragen wird die Kontaktaufnahme per E-Mail unter stadtbibliothek@worms.de empfohlen.

Ab Montag, dem 16. Februar, steht das umfangreiche Angebot der Stadtbibliothek wieder allen zur Verfügung.

MUSEUM DER STADT WORMS: Caspar, Melchior und Balthasar werden vorgestellt

Die Heiligen Drei Könige



Die von Aloys Riffarth von 1920 bis 1960 in Mönchengladbach aufwendig modellierten Sternendeuter sind nun für einen Monat im Museum zu bestaunen.

Foto: Museum Andreasstift/Claudia Weissert

Wer waren die mysteriösen Bewunderer von Jesus, deren Eintreffen jedes Jahr am 6. Januar gefeiert wird? Drei an der Zahl sollen es gewesen sein: Melchior, Balthasar und Caspar. Als Könige seien sie gekommen, so heißt es, um den neugeborenen Christus mit Gold, Weihrauch und Myrrhe zu beschenken.

Die Heiligen Drei Könige (katholisch) oder auch die Weisen aus dem Morgenland (evangelisch) gelten in der christlichen Weihnachtsgeschichte nach dem Matthäusevangelium als die von einem Stern zu Jesus geleiteten Gelehrten (im griech. Original-

text magoi, Magier), so Jennifer Trenkel, Volontärin im Museum der Stadt Worms.

Dreizahl fraglich

Im Allgemeinen ist jedoch weder die Dreizahl noch die exakte Herkunft der Personen geklärt. Die Dreizahl der Gelehrten wird aufgrund der in Matthäus 2,11 beschriebenen Geschenke, die denen eines Königs würdig seien, angenommen. Gold ehrt Jesus besonders, da es als hochwertig und rein gilt.

Weihrauch steht bei seiner Verbrennung für Reinigung,

Verehrung und Gebet. Myrrhe, ein bitterer Saft, verströmt nicht nur einen angenehmen Duft, sondern wirkt auch entzündungshemmend. Darüber hinaus sind die Namen Caspar (persisch: Schatzmeister), Melchior (hebräisch: Lichtkönig) und Balthasar (akkadisch: Gott erhalte den König) erst ab dem 6. Jahrhundert belegt. Zum einen können die Gelehrten für die drei Lebensabschnitte stehen: Jüngling (Melchior), Mann im mittleren Alter (Balthasar) und alten Mann (Caspar).

Zum anderen werden sie auch als Vertreter der Kontinente und somit „der Menschheit“ benannt (Europa, Asien und Afrika).

Was ihnen auch immer für eine Bedeutung zugeschrieben wird, sie sind aus der modernen Weihnachtsgeschichte nicht wegzudenken.

Die von Aloys Riffarth von 1920 bis 1960 in Mönchengladbach aufwendig modellierten Sternendeuter sind nun für einen Monat im Museum zu bestaunen.

Schulklassen können auf Anfrage auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten das Museum besuchen. Wormser Schulklassen (pro zehn Kinder eine Begleitperson frei) genießen freien Eintritt.

Mehr Informationen unter www.museum-andreasstift.de

ANZEIGEN

Nibelungen Kurier

IMPRESSUM

42. Jahrgang

Verlag Nibelungen Kurier GmbH
67547 Worms · Siegfriedstraße 22
(Zugleich auch ladungsfähige Anschrift für die im Impressum genannten Verantwortlichen)
Tel. 06241 9578-0 · Fax 06241 9578-78
www.nibelungen-kurier.de
info@nibelungen-kurier.de

Auflage: 34.880 (mittwochs)
59.760 (samstags)
verteilte Exemplare

Kombi-Preisliste: Nr. 28/1.1.2026

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG
59360 Rüsselsheim

Verteilung: Nibelungenland
Vertriebsgesellschaft mbH

Redaktion:
Robert Lehr, Florian Helfert, Clara Wergler

Tel. 06241 9578-25
redaktion@nibelungen-kurier.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil und den redaktionellen Inhalt Frank L. Meinel

Private Anzeigen-Info: Tel. 06241 9578-0

IMMOBILIENANGEBOT

Seit 1974 Ihr Makler für Worms und ganz Rheinhessen
ivd IMMOBILIENSERVICE
DENSCHLAG
Tel. (0 62 41) 69 61
Sachverständige für Immobilienbewertung D2
Mitglied im Immobilienverband Deutschland

IMMOBILIENGESUCH

JETZT Immobilie
diskret und direkt **verkaufen**.
Gerne alles anbieten!
„Irgendwann ist irgendwann zu spät!“
Immobilien Kiewetter GmbH
Tel. (0 62 41) 2 40 40

MIETANGEBOT

Bistro in 1A-Lage
Worms-Innenstadt
ab sofort zu vermieten
Telefon
(01 76) 61 63 19 24

WOHNMOBIL/CARAVAN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen.
Tel. (0 39 44) 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

AN - UND VERKÄUFE

Sammlerin sucht:
Zinn, Silberbest., Militär, Pelze, Armbanduhren, Münzen, Modeschmuck, Flohmarktartikel, Vorwerk Staubsauger, Zahngold, Antiquitäten und Teppiche, Haushaltsauflösungen. Zahle bar und fair vor Ort.
Frau Franz Tel. (0 62 41) 4 82 39 40

SIE SUCHT IHN

Christa, 75 Jahre jung, hier aus d. Gegend, bin e. einfache, ruhige Frau, mit guter Figur u. etwas mehr Oberweite, ich kann gut haushalten u. koche für mein Leben gern, als Witwe fällt mir d. Alleinsein sehr schwer, ich suche e. guten Mann (Alter egal), bei getrenntem od. zusammen Wohnen. Sie erreichen mich **PV Tel. 0160 - 97541357**

KFZ-MARKT

Autopark Gernsheim
Ankauf aller Fahrzeuge!
Auch nach Unfall & ohne TÜV!
(0 62 58) 37 73
(01 74) 2 02 77 29

Für unsere Leser mit Online-Banking:

Machen Sie's online

Anzeigen können Sie rund um die Uhr auch online aufgeben unter

www.nibelungen-kurier.de

Nibelungen Kurier

KAUFE AUTOS

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006
0177/3105303

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger. Alles anbieten!
(Baujahr, km, Zustand egal). **Sofort Bargeld!** Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/71872306
Tel.: **06258/5089921**

Topaktuelle Vorführmodelle **sofort verfügbar!**

Jetzt starke Vorteile sichern!

Entdecken Sie
unsere besten
**Inventur-
schnäppchen!**

Polstergarnitur FABIO, Bezug Mikrofaser fango, Rücken echt, Federkern. 2,5-Sitzer, ca. 178x107x97 cm, o. Funktion

2,5-Sitzer

bei uns jetzt nur
1.199,-

Trapezsofa 3-Sitzer mit Tisch in Eiche furniert, ca. 225x107x102 cm

3-Sitzer jetzt nur

3.199,-

2x Relax-Funktion
vollmotorisch
INKLUSIVE!

11%

Jetzt extra
günstig!

auf alle
Neubestellungen!*

*Gültig bis 31.1.2026. Ausgenommen Werbe-, Aktions- und Abholware, als reduziert gekennzeichnete Ausstellungsstücke und bestehende Angebote und Kaufverträge.

Neustart für Ihr Zuhause

Westfalia Möbel-Peeck GmbH

moebel-peeck.de

68309 **Mannheim**, Turbinenstr. 30-32, Tel. (06 21) 72708-0

67547 **Worms**, Petrus-Dorn-Str. 9, Telefon (062 41) 91011-0

Wir sind für Sie da von Mo. bis Fr. 10-19 und Sa. 10-18 Uhr

möbel · küchen
peeck
in Mannheim und Worms